



Daten anfordern

Seit dem 25. Mai greift die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Rang einer Verordnung sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in neuer Fassung. Mit dieser Mustermail können sich Beschäftigte an ihren Arbeitgeber wenden:

Antrag gemäß DSGVO Artikel 15,
Abs.1 und BDSG § 57

*Sehr geehrte Damen und Herrn,
leider ermöglichen Sie mir nicht den
umfassenden Einblick in die von Ihnen
geplanten und dokumentierten Arbeits-
zeiten, deren Verrechnung mit meiner
vertraglichen Zeitschuld oder deren
Übermittlung an die Lohnbuchhaltung.
Dies erschwert mir, die Richtigkeit der
so über mich gespeicherten und verar-
beiteten Informationen zu überprüfen.
Ersatzweise bitte ich Sie nun um Mittei-
lung all derjenigen Daten, die Sie ge-
speichert haben über*

- *mich als Person oder Beschäftigte/n
(Stammdaten)*
- *meine Vereinbarungen zur Arbeits-
zeit (Stammdaten)*
- *meine Arbeitszeit (Bewegungsdaten)*
- *deren vergütungsrechtliche Bewer-
tung (Parametrisierung entspre-
chend Arbeitsvertrag)*
- *meine Freistellungen (u. a. Urlaub
und Arbeitsunfähigkeiten)*
- *die Saldierungen der als geleistet
zu bewertenden Arbeitsstunden
gegenüber meiner turnusmäßigen
Zeitschuld*
- *dokumentierte von mir durchgeführ-
te Anforderungen und Leistungen
sowie*
- *deren jeweilige Herkunft und Emp-
fänger und*
- *Alter und Zweck der jeweiligen
Speicherung über zwei Jahre hinaus
(Löschkonzept)*

*Ich beantrage dies bei Ihnen in elek-
tronischer Form (E-Mail). Ich bitte
Sie jedoch um Auskunft in Form von
Ausdrucken, um mir deren weitere*